

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

2 Folk songs - WK Mus.Ms. 33 a/b

Kalliwoda, Wilhelm

[S.I], 1845-1870

Alt [1. Exemplar]

[urn:nbn:de:bsz:31-253221](#)

Alt

Winfred Holzholz.

für zw. Gesang.
von W. Hallwooda

Liedgut p



1. Ein Elfenlein sin Pfleßau von längst im Mondenfain, sin
2. Ein Wäldchen sin Sprung von spät im Domaukraun, sin
3. Vier märchenkästchen yn Pfleßau w. quell Langstzungen kain, ob
4. Vier märchenkästchen sin Zinnre ab Pfleßau w. gräßigkraun, ob



1. nicken mit den Augen auf ifn am Stangen kain.
2. sind gesetz yn gängen in ifn am Maßgau Elfen.
3. irgendwo im Lübbau nicht warg yn Lesten kain. Und
4. ist gern fast gern Pfleßau von jum Goldene ya kain; ab

cresc. — f — dim.



1. wühlt sich das Elfenblauen, no spießt wijn im Baum:
2. Spinnau in dem Alpengrund, ob spießt allein sich Elend:
3. wos zu mir ein Kindesfond, sonst er ifn wiede Elgen Pur.
4. läuftet moogen niev willkommen das Elgen kain so from!

p pp p — —



1. Pfleßau, Pfleßau, Pfleßau, Pfleßau du unim Lüden kain!
2. — — — —
3. — — — —
4. — — — —

Att.

Darb Clünneli.

Stroey. U.K.S.

Allegretto



1. Ihr an den Ort ob Clünneli g'seg, ob Clünneli wohlf u.
2. Ihr kannst mir mög Clünneli mit, byt Clünneli mit u.
3. Darb Clünneli blüft auf! mit für mi, i deßt mit braucht
4. O lat mir by mög Clünneli seg; i yffend ab mögen
5. W ognis amipf y'storbw bi, mit Clünneli o gnad,

- cresc.
- Mitte* *f*
1. mög, Darb Clünneli y'pfui münn mag, domm' f'ut al mir inn
 2. so! ob ich leiden Gott' mal lufsig R'heit no sin, i yff mög
 3. ob. G'ruß nu anden D'ank si! Darb pfuscht' mi domm' p
 4. mit; ob h'zg'fah mög al H'zg'fah drei, auf iß mirg münn
 5. D'obt, p'f'ert' mir das ringb' Clünneli zu mirr upf' Geist, Darb

- cresc.* *pp*
- p*
1. Herz' p' moj. O Clünneli mi, i mög' gang bi dat J'g!
 2. Clünneli mit. - - - - -
 3. grünp'li. - - - - -
 4. lufsig. J'g; - - - - -
 5. bittani. - - - - -